

FRAGE UND ANTWORT (NR.15)

Wie ist Judas 9 zu verstehen?

Der Vers lautet: „Michael aber, der Erzengel, als er, mit dem Teufel streitend, Wortwechsel hatte um den Leib Moses', wagte nicht ein lästerndes Urteil über ihn zu fällen, sondern sprach: Der HErr schelte dich!“

Dies ist ein Beispiel von göttlicher Offenbarung, wie es auch der folgende Abschnitt über Henoch ist, denn es gibt über beides nichts in dem früheren Teil der Schrift. In 5.Mo.34,5.6 ist der Tod Moses erwähnt: „Und Mose, der Knecht des HErrn, starb daselbst im Lande Moab, nach dem Worte des HErrn. Und Er begrub ihn im Tale, im Lande Moab, Beth-Peor gegenüber; und niemand weiß sein Grab bis auf diesen Tag“. Obwohl er „hundert und zwanzig Jahre alt“ war, hatte er die volle Kraft seiner Gesundheit (V.7). Er starb, weil Gott es angeordnet hatte und damit der Weg für Josua frei sein würde, Israel nach Kanaan hineinzuführen (Jos.1,2).

Da nun der HErr selbst Mose begrub und den Ort seines Grabes vor den Menschen verbarg, kann davon abgeleitet werden (und vielleicht richtigerweise), dass Gott keine Pilgerreisen zu dieser Stätte erlauben wollte. Aber wusste der Teufel den Ort, oder suchte er, ihn zu wissen – und wenn ja, warum? Hebr.2,14 berichtet von dem, „der die Macht des Todes hat, das ist der Teufel“. Durch ihn sündigte der Mensch, und Tod kam durch Sünde (Röm.5,12). Das Urteil, welches durch Gott gegen den Teufel ausgesprochen wurde, lautete: „**du sollst Staub fressen** alle Tage deines Lebens“ (1.Mo.3,14). Dies wird sowohl in Jes.65,25 als auch in Micha 7,17 bestätigt: „Und die Schlange: Staub wird ihre Speise sein“; „sie werden Staub (auf)lecken wie die Schlange“. Zu Adam sprach Gott: „Staub bist du, und zum Staube wirst du zurückkehren“. Das ist Tod. Daher lesen wir von dem „Staub des Todes“ (Ps.22,15). Weil nun Staub die Speise der Schlange ist, wird **davon** abgeleitet, dass **Satan sich**

von Tod ernährt. Es ist sehr ernst, in 1.Kor.5,5 zu lesen: „einen solchen dem Satan zu überliefern zum **Verderben des Fleisches**“.

Leiten diese Schriftanführungen zu dem Gedanken, dass Satan den Leib Moses zersetzen wollte? Es gibt 2 Personen – Henoch und Elia – die nach oben aufgenommen wurden, ohne zu sterben. Auf dem Berg der Verklärung erschien Moses mit Elia (besser: Elia mit Moses). Mose war gestorben, aber offenbar hatte Gott seinen Leib bis dahin vor dem Zersetzen bewahrt und hatte Michael – „den großen Fürst, der für die Kinder deines Volkes steht“ (Dan.12,1, s.a. 10,21; Offb.12,7) – beauftragt, das göttliche Urteil über Satan auszusprechen: „Der Herr schelte dich“.

Das Satan „die Macht (griech. ‚kratos‘) des Todes hat“, ist klar gesagt. Und wie oft hat er gesucht (wie es auch in den Evangelien berichtet wird), den Tod Christi vorzeitig zu verursachen – vor der Ankunft der „Stunde“ (Luk.22,53) als die Worte Gottes an den Versucher erfüllt wurden: „du wirst Ihm die Ferse zermalmen“ (1.Mo.3,15).

Die vorangegangenen Sätze sollten nicht als lehrmäßige Aussagen gewertet werden, sondern als Winke für das eigene Nachsinnen des lieben Lesers.

E. Kirk